



Ökologischer Weihnachtsbaum – der Umwelt und der Gesundheit zuliebe!

Jedes Jahr werden etwa 25-30 Mio. Weihnachtsbäume verkauft.

Die Produktionsbedingungen in den Kulturen unterscheiden sich stark und sind meist für den Verbraucher nicht transparent. Es kommen Pestizide, Herbizide und Fungizide und obendrein oftmals zusätzliche chemische Nährlösungen, die für intensive Farbe der Nadeln sorgen sollen, in Einsatz. Gerade bei Bäumen aus dem Ausland ist meist nicht nachvollziehbar, welche Mittel eingesetzt wurden. Hier können gar Chemikalien zum Einsatz kommen, die in Deutschland verboten sind. Für die Pestizide Glyphosat und Prosulfocarb fordern Umweltverbände seit Jahren Verbote! Etwa 90 % der konventionellen Bäume stammen

aus Norddeutschland von eigens eingerichteten Plantagen. Diese Monokulturen nehmen in Deutschland eine Fläche von ca. 50.000 Hektar ein, die für Wald und Felder, Weiden und Wiesen fehlen. Lange Transportwege und Plastiknetze für die Verpackung der Weihnachtsbäume sorgen zusätzlich für erheblichen CO₂-Ausstoß.

Jeder Weihnachtsbaum ist etwa 35 mal mit chemischen Mitteln bespritzt worden, ehe er in die heimischen Wohnzimmer kommt. Dort dünstet der Chemiecocktail fleißig aus und kann für Mensch und Tier gesundheitliche Beeinträchtigungen hervorrufen wie Allergien, Reizungen der Atemwege und Schleimhäute.

GREENPEACE





holten die Menschen um die Winter-
sonnenwende neben Tannen auch Im-
mergrünes wie Buchsbaum, Mistel oder
Wacholder als festlichen Schmuck in
die Häuser. Später dienten Obstbäume,
Eichen oder Birken als christliche Ga-
benbäume, behängt mit Gebäck, Wurst,
Obst, Geschenken und Papierblumen.
Auch so manche große Zimmerpflanze
eignet sich als Weihnachtsbaum. Auch
lassen sich Bäume aus Naturmaterialien
leicht selber basteln.

Bio-Weihnachtsbäume der Region

Hier finden Sie weitere Informationen:
www.greenpeace.de
www.robinwood.de
www.forstbetrieb-gutzweiler.de
www.christbaumverband-bw.de
www.bioland.de

Plastikbaum als Ersatz?

Der Plastikbaum produziert rund 48
kg CO₂ bei seiner Herstellung, dem
Transport und der Entsorgung. Min-
destens 17 Jahre müsste eine Familie
ihren Plastikbaum nutzen, bevor er mit
einem natürlichen Weihnachtsbaum
mithalten kann.

Achten Sie auf folgende Bio-Siegel
beim Kauf eines Weihnachtsbaumes
und tragen Sie so zum Schutz unseres
Klimas bei:



Alternativen zum giftigen Weihnachtsbaum

Eine gesunde Alternative zum klassi-
schen Weihnachtsbaum ist der öko-
logisch zertifizierte Weihnachtsbaum.
Ein Bio-Weihnachtsbaum ist frei von
Schadstoffen. In vorchristlichen Zeiten

IMPRESSUM Greenpeace Freiburg, Rehlingstrasse 9, 79100 Freiburg, info@greenpeace-freiburg.de,
www.greenpeace-freiburg.de **Politische Vertretung Berlin** Marienstraße 19-20, 10117 Berlin, Tel. 030/30 88 99-0
V.i.S.d.P. B. Knipping **Foto** shutterstock; Greenpeace **Quellenangaben** <https://www.greenpeace.de/pestizide-gesundheit>;
<https://www.bioweihnachtsbaum.de/>; [https://www.bund.net/service/presse/pressemitteilungen/detail/news/bund-testet-
weihnachtsbaeume-76-prozent-mit-pestiziden-belastet-auch-illegales-pestizid-gefunden/](https://www.bund.net/service/presse/pressemitteilungen/detail/news/bund-testet-weihnachtsbaeume-76-prozent-mit-pestiziden-belastet-auch-illegales-pestizid-gefunden/)
Stand 11/2019 **Gedruckt auf 100% Recyclingpapier**

